

Antrag

öffentlich

Datum

13.12.2011

Nummer

A0179/11

Absender

Vorsitzende des Stadtrates

Frau Wübbenhorst

- aus der Sitzung „Jugend im Stadtrat“ -

Adressat

Vorsitzende des Stadtrates

Frau Wübbenhorst

Gremium

Sitzungstermin

Stadtrat

12.01.2012

Kurztitel

Informationspool für Pädagogen

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird gebeten, ein Informationspool zu initiieren, der das bestehende Informationsnetzwerk der Stadt Magdeburg sinnvoll ergänzt und gezielt Angebote für den Schulbereich aufbereitet, sodass Informationen von Pädagogen leicht erfasst, wahrgenommen und bewertet werden können. Hierzu sollen geeignete Partner wie die Freiwilligenagentur Magdeburg einbezogen bzw. mit der Aufgabe betraut werden.

Begründung:

Für Schulen und Jugendeinrichtungen in Magdeburg existiert ein breites Angebot an Workshops, Projekten und Fortbildungsmöglichkeiten für Schüler und Jugendliche im Allgemeinen. Oftmals laufen jedoch Projekte verschiedener Einrichtungen parallel. Schulen werden gleichzeitig angefragt und sind teilweise von der Masse an Angeboten „überfordert“. Die Unterscheidung zwischen passenden und weniger nützlichen Angeboten fällt oftmals schwer. Wenig bekannte Angebote werden mangels Nachfrage oftmals gestrichen und gute Angebote teilweise nicht wahrgenommen.

Das Informationsnetzwerk Magdeburg, in dem Einrichtungen und Vereine ihre Angebote übersichtlich darstellen können, schafft eine Möglichkeit den Pädagogen das Angebot darzustellen. Diese Informationen sollen online aufbereitet werden und um interaktive Funktionen wie eine Bewertungsmöglichkeit der eingestellten Inhalte ergänzt werden. Dort können Angebote auch von Lehrern bewertet und somit für andere besser eingestuft und eingeordnet werden.

Die Schaffung eines solchen Informationspools für Schulen, Lehrkräfte und Schüler sowie weitere Multiplikatoren der Kinder- und Jugendhilfe sollte geprüft und weiter entwickelt werden. Ein Kooperationsprojekt mit der Freiwilligenagentur Magdeburg wird empfohlen.

Der Antrag wurde am 03.12.2011 von Marcus Lahn in „Jugend im Stadtrat“ gestellt und einstimmig beschlossen.

Er soll in den Ausschüssen Juhi, FG und BSS beraten werden.